

Herzlichen Dank für 3.338,42 Euro !



Walter Strauch übergibt an seinem 60. Geburtstag das „Spendenhäuschen“ an den Spendensammler Hans-Georg Lotz

v. li.: Brigitte Strauch, Walter Strauch, Hans-Georg Lotz

Als Steinaus Bürgermeister zum Geburtstagsfrühschoppen auf den Kumpen eingeladen hatte, konnte er noch nicht ahnen, welcher großer Erfolg sein persönlicher Verzicht auf Geschenke und die Bitte um eine Spende für die Kinderkrebshilfe Frankfurt / Steinau haben würde. Da es immer noch „Nachzügler“ gab, konnte erst jetzt die Spendenliste geschlossen werden. Frau Helga von Haselberg, die Vorsitzende der „Hilfe für krebserkrankte Kinder Frankfurt e.V.“, konnte dem Steinauer Spendensammler Hans-Georg Lotz und Bürgermeister Walter Strauch stolz den Betrag von 3.338,42 Euro vermelden. Bürgermeister Walter Strauch zeigte sich wie auch Hans-Georg Lotz hocheifrig über die Höhe der Spendengelder für die Kinderkrebshilfe, gehe dieses Geld doch direkt als Hilfsleistung an die krebserkrankten Kinder aber auch zu einem großen Anteil in die Forschung. Den Anlass der Abrechnung der Spenden nutzte Walter Strauch zuerst zum großen Dank an alle Spender. Der größte Dank ging allerdings an seine Ehefrau Brigitte, die die tolle Idee vom Geburtstagsfrühschoppen auf dem Kumpen hatte. Dass ein Verzicht auf Geburtstagsgeschenke und es zu einem Spendenaufruf für die Kinderkrebshilfe kam, das ist der langjährigen Spendenaktivität von Bürgermeister Walter Strauch, auch zugunsten der Kinderkrebshilfe, und den guten persönlichen Kontakten zu Hans-Georg Lotz zu verdanken. Strauch nutzte die Abrechnung der Spenden auch als Gelegenheit allen helfenden Händen zu danken, die zum Erfolg des Geburtstagsfrühschoppens beigetragen hatten. Stellvertretend für alle nannte er das THW Steinau, das für Speisen und Getränke sorgte und die zwei Klangkörper, den „Musikverein Germania Steinau“ und die „Dixie-Oldies“ aus Schlüchtern, die beide bei herrlichem Sommerwetter für eine Superstimmung dieser besonderen Geburtstagsfeier sorgten.